

Elterngeld und Mutterschutzfrist

Beitrag von „Veronica Mars“ vom 22. Januar 2021 11:50

Im Mutterschutz bekommst du dein Gehalt/Bezüge weiter gezahlt. Offiziell bekommst du auch Elterngeld, wobei beim Elterngeld eben angerechnet wird, dass du Bezüge hast und somit 0 ausgezahlt wird. Die Monate zählen aber trotzdem zu den 12 Monaten, die du maximal Elterngeld beziehen darfst dazu, du kannst das also nicht nach hinten schieben und dadurch mehr/länger Elterngeld bekommen.

Ist ein politischer Trick. 12 Monate Elterngeld klingt einfach besser als 10,5 Monate.

Und bei Müttern ohne Einkommen gibts ja auch tatsächlich 12 Monate den Mindestberatag.